



28.03.2019

Gemeinde Südharz

Gebührenkalkulation Wasserversorgung  
für den Ortsteil Uftrungen der Gemeinde  
Südharz für den Zeitraum 2019 bis 2021 mit  
Nachkalkulation 2016 bis 2018



## Inhalt

1. Vorbemerkungen .....	4
1.1. Rechtsgrundlagen .....	4
1.2. Vorgehensweise .....	5
1.3. Kostenermittlung .....	5
1.4. Zuschüsse .....	6
1.5. Bemessungseinheiten und Gebührenermittlung .....	7
1.6. Abschreibungen .....	7
1.7. Verzinsung des Anlagekapitals .....	7
1.8. Kostendeckung .....	8
1.9. Ermessensentscheidungen/Prognosen/Schätzungen .....	9
2. Übersicht über die Wasserversorgungsgebühren .....	10
Nachkalkulation der Jahre 2016 bis 2018 .....	11
Kalkulation der Wasserversorgungsgebühren 2019 bis 2021 .....	14

### Anlagen:

Anlage 1: Abschreibungen einschl. der Investitionszugänge ab 2016 .....	25
Anlage 2: Grundlagendaten - Bemessungseinheiten .....	27



Die Gemeinde Südharz erteilte uns den Auftrag, die Gebührenkalkulation für die zentrale Wasserversorgung für den Zeitraum 2019 bis 2021 mit Nachkalkulation der Jahre 2016 bis 2018 für den Ortsteil Ufrungen zu erstellen.

Die Gemeinde bediente sich bis 31.12.2016 zur Erledigung dieser hoheitlichen Aufgabe der Trinkwasserversorgung dem „Kommunalen Eigenbetrieb Südharz“. Ab 01.01.2017 erfolgt die öffentliche Trinkwasserversorgung in Ufrungen mittels eines Regiebetriebes der Gemeinde Südharz.

Die Arbeiten wurden von uns im Verlauf der Monate Oktober /November 2018 nach telefonischen Abstimmungen bzw. Beratungen mit Bürgermeister Herrn Rettig, mit dem Leiter Finanzverwaltung Herrn Wiechert, der Mitarbeiterin Bereich Wasser/Abwasser Frau Ertnier und den Mitarbeiterinnen der Finanzverwaltung Frau Skrypek und Frau Gewalt in unserer Niederlassung in Reichenbach/Vogtland durchgeführt.

Für die konstruktive, sehr gute Zusammenarbeit möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken.

Reichenbach, den 28. März 2019

**Allevo** Kommunalberatung

A handwritten signature in black ink, reading 'Christian Greger'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Christian Greger  
Diplom-Staatswissenschaftler  
Betriebswirt (VWA)



## 1. Vorbemerkungen

### 1.1. Rechtsgrundlagen

Diese Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 1, 2, und 5 ff. des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der aktuellen Fassung.

Nach § 1 Absatz 1 KAG-LSA sind Landkreise und Gemeinden sind berechtigt, nach Maßgabe dieses Gesetzes kommunale Abgaben (Steuern, Gebühren, Beiträge) zu erheben, soweit nicht Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt.

Man unterscheidet verschiedene Modelle zur Ausgestaltung des Rechtsbeziehungen zu den Wassereindverbrauchern. Neben der öffentlich-rechtlichen Ausgestaltung gibt es privatrechtlich geführte Einrichtungen (zivilrechtliche Vertragsbeziehungen ohne Anschluss- und Benutzungszwang nach Maßgabe der AVBWasserV mit privatrechtlichen Entgelten) und sog. Rumpfsatzungsmodelle (öffentlich-rechtliche Teilsatzung hinsichtlich des Anschluss- und Benutzungszwangs und Festlegung des Benutzungsverhältnisses mit seinen Kunden/Nutzern auf privatrechtlicher Ausgestaltung der AVB WasserV).

Die Gemeinde hat sich gemäß ihres Satzungsrechtes für die öffentlich-rechtliche Ausgestaltung entschieden - Wasserversorgungssatzung mit Anschluss- und Benutzungszwang und öffentlichen Benutzungsbedingungen nebst Gebühren- und Kostenerstattungssatzung über die Erhebung öffentlich-rechtlicher Entgelte.

Ziel dieser Kalkulation ist es, die Gebühren auf der Grundlage des KAG-LSA zu ermitteln. Gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 KAG-LSA erfolgt die Bemessung der Gebühren unter Berücksichtigung von Art und Umfang der Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung.

Gemäß § 5 Abs. 2 KAG-LSA sind die Kosten der Einrichtung nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Nach § 5 Abs. 1 soll das Gebührenaufkommen die Kosten der jeweiligen Einrichtung decken, jedoch nicht überschreiten. Der betriebswirtschaftliche Kostenbegriff umfasst den gesamten in Geld bewerteten Verzehr an Gütern und Dienstleistungen, der innerhalb einer Rechnungsperiode im Zusammenhang mit der Erfüllung einer bestimmten betrieblichen Leistung angefallen ist.

Darunter fallen gemäß KAG-LSA sämtliche Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Personalkosten sowie Entgelte für in Anspruch genommene Fremdleistungen, Abschreibungen von den Anschaffungs- oder Herstellungswerten sowie Zinsen auf Fremdkapitalien. Eine angemessene Verzinsung des von den kommunalen Gebietskörperschaften aufgewandten Eigenkapitals kann ebenfalls in Ansatz gebracht werden.



## 1.2. Vorgehensweise

Gemäß § 2 der Wasserversorgungssatzung gehören zur öffentlichen Einrichtung

- das gesamte Trinkwasserleitungsnetz einschließlich aller technischen Einrichtungen, wie z. B. Hochbehälter und Pumpstationen usw.,
- alle Einrichtungen zur Förderung und Aufbereitung des Trinkwassers, die im Eigentum der Gemeinde stehen oder deren Nutzung vertraglich gesichert ist,
- die Anschlussleitung von der Versorgungsleitung bis einschließlich zum Wasserzähler auf dem Grundstück, der ebenfalls teil der öffentlichen Einrichtung ist (Hausanschluss).

Die Kalkulation wurde u. a. auf Basis folgender Unterlagen / Abstimmungen vorgenommen:

- Anlageübersicht des Jahres 2016
- Abschreibungsvorschau bis 2021
- Investitionssumme des Hochbehälters 2017
- Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Südharz (beschl. am 31.05.2017) und Gebühren- und Kostenerstattungssatzung der Gemeinde Südharz (beschl. am 31.05.2017)
- Angaben zu den Wasserzählern der jeweiligen Größe, den Frischwassermengen und dem Wasserverkauf an den Wasserverband „Südharz“
- Gebührenkalkulation Wasserversorgung 2016 bis 2018
- E-Mails, telefonische und Vor-Ort-Abstimmungen zu den laufenden betrieblichen Aufwendungen und Erlösen, den Bemessungseinheiten und den kalkulatorischen Ansätzen (Zins- und Abschreibungssätze) 2016 bis 2021.

## 1.3. Kostenermittlung

Die laufenden betrieblichen Aufwendungen und Erträge basieren auf den Zuarbeiten bzw. den Abstimmungen mit der Gemeinde. Preissteigerungen wurden seitens der Gemeinde in den kommenden Jahren berücksichtigt.

Bei den Erträgen wurden insbesondere die bisherigen bzw. prognostizierten Erlöse aus der Wasserlieferung an den Wasserverband „Südharz“ berücksichtigt.

Kosten für die Löschwasservorhaltung haben wir in Höhe von drei Prozent der Gesamtkosten in allen Jahren der Nach- und Vorkalkulation gebührenmindernd in Abzug gebracht.

Die Gemeinde erhebt Grundgebühren von jedem angeschlossenen Nutzer der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung in Abhängigkeit des Wasserzählerdauerdurchflusses  $Q_3$ .

Von den jeweiligen Betriebskosten wurden zunächst die gesamten fixen, d. h. verbrauchsunabhängigen Kosten ermittelt.



Die Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes (BVerwG 12.08.1981, Az.: 8 B 20.81) lässt zu, dass maximal 85 % der fixen Kosten auf die Grundgebühr verteilt werden können. Die bisherige Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichtes des Landes Sachsen-Anhalt in Magdeburg (OVG-LSA) und der Verwaltungsgerichte Halle und Dessau lassen erkennen, dass den Aufgabenträgern bei der Einstellung der Höhe der fixen Kosten für die Grundgebühren-ermittlung ein weites Ermessen eingeräumt wird.

Das Verwaltungsgericht Dessau hat in seinem Urteil vom 29. April 1999 (Az.: 4/1 K 1873/97) einen beschlossenen Fixkostenanteil von 64,58 % bei der Grundgebühr nicht beanstandet.

Das Verwaltungsgericht Halle hat in seinem Urteil vom 21. März 2002 (Az.: 4 A 1273/99 HAL) in Anbetracht der Rechtsprechung des OVG Lüneburg indirekt bestätigt, dass mehr als 30 % der Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung über die Grundgebühr abgedeckt werden dürfen (so auch OVG Niedersachsen, Urteil vom 24. Juni 1998, 9 L 2722/96 und Urteil vom 20. Januar 2000, 9 L 2396). Erst ab diesem Prozentsatz fordert das Gericht eine weitere Differenzierung der Grundgebührenbelastung zwischen den verschiedenen angeschlossenen Grundstücken.

Im Beschluss des Oberverwaltungsgerichtes Magdeburg vom 14.02.2002 (Az 1 L 431/01) heißt es u. a.: „ ... Dabei lässt der Gesetzgeber dem Satzungsgeber jedoch die Wahl, wie er diese Kostenanteile refinanziert. Ob er die Fixkosten allein nach der in Anspruch genommenen Leistungsmenge über Gebühren i. S. d. § 5 Abs. 3 Satz 1 oder 2 KAG LSA abgelden oder ob er die Fixkosten ganz oder teilweise durch die Erhebung von Grundgebühren nach § 5 Abs. 3 Satz 5 KAG LSA refinanzieren will, liegt nach dem Willen des Gesetzgebers im Ermessen des Ortsgesetzgebers. ...“

In dieser Kalkulation floss ein Fixkostenanteil von rund 50 % in die Grundgebühr ein. Die restlichen Fixkosten wurden gemeinsam mit den gesamten variablen Kosten in die Verbrauchsgebühr eingestellt.

Es liegt im Ermessen der Gemeinde, diese Prozent - Anteile unter Beachtung der zumutbaren Belastung der Gebührenpflichtigen und unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen nach oben oder nach unten zu verändern.

#### 1.4. Zuschüsse

Erhaltene und geplante empfangenen Ertragszuschüsse (Hausanschlusskostenerstattungen) wurden konform zum Anlagennachweis eingestellt.



## 1.5. Bemessungseinheiten und Gebührenermittlung

Der Frischwassermaßstab dient als Bemessungseinheit für die Berechnung der Verbrauchsgebühr.

Als Bemessungseinheit der Grundgebühren wird der Wasserzählerdauerdurchfluss  $Q_3$  zugrunde gelegt. Für die Ermittlung der Grundgebühr wurden die Wasserzähler in Abhängigkeit der Anzahl pro Dauerdurchfluss (Zählergröße) gewichtet und die Kosten pro Bemessungseinheit, d. h. € pro  $m^3$  Dauerdurchfluss ermittelt. Dabei wurde eine lineare Steigerung der Gebührensätze zum Nenndurchfluss  $Q_3$  angewandt.

Die ermittelten entgeltrelevanten Kosten (betriebsnotwendiger Aufwand abzüglich Erträge) werden durch die vorgesehenen geschätzten Benutzungseinheiten (Wasserverbrauchsmengen bzw. Zahl der Wasserzähler mit jeweiligem Dauerdurchfluss) geteilt. Daraus ergeben sich die kostendeckenden Verbrauchs- bzw. Grundgebühren des jeweiligen Jahres bzw. im Durchschnitt aller drei Jahre.

Das KAG-LSA in § 5 Abs. 2 b) gibt die Möglichkeit, die Gebühren über einen Zeitraum von maximal drei Jahren zu ermitteln. Die Vorkalkulation umfasst die Jahre 2019 bis 2021.

## 1.6. Abschreibungen

Die Anlagenbewertung der Wasserversorgung der Gemeinde basiert auf Anschaffungs- und Herstellungskosten. Analog trifft dies auf die Abschreibungen in der Gebührenkalkulation zu.

Die Abschreibungen wurden konform zum Anlagenachweis linear in Abhängigkeit von der Nutzungsdauer der Anlagegüter in Ansatz gebracht. Abschreibungen geplanter Investitionsmaßnahmen wurden in Abstimmung mit der Gemeinde berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung investiver Einnahmen in Form entsprechender Auflösungsbeträge wurde vorgenommen. Zugänge an Fördermitteln sind weder in den Jahren 2016 bis 2018 noch in den Jahren bis 2021 zu berücksichtigen.

## 1.7. Verzinsung des Anlagekapitals

Das KAG-LSA verweist in § 5 Abs. 2a) auf den Ansatz von Zinsen auf Fremdkapitalien. Im Nachkalkulationszeitraum wurden analog zur Vorkalkulation 2016 bis 2018 lediglich Fremdkapitalzinsen in Ansatz gebracht.

Ab dem Jahr 2019 haben wir eine kalkulatorische Verzinsung vorgenommen. Damit wurde eine angemessene Verzinsung des von den kommunalen Gebietskörperschaften aufgewandten Eigenkapitals in Ansatz gebracht werden.



## 1.8. Kostendeckung

Nach § 5 Abs. 1 KAG-LSA dürfen Gebühren maximal kostendeckend erhoben werden. Bei der Entgeltbemessung können die Kosten über einen mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden (maximal drei Jahre gemäß KAG-LSA).

Jede beschlossene Gebühr ist - nach Ende des Kalkulationszeitraumes - auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten und Bemessungseinheiten nachzukalkulieren, um Kostenüber- und -unterdeckungen der vergangenen Jahre zu ermitteln. Gemäß § Abs. 5 Absatz 2b) KAG-LSA sind Kostenüberdeckungen auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen ausgeglichen werden. Es ergab sich in der Nachkalkulation eine Kostenunterdeckung (Fehlbetrag).

Gemäß Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichtes Magdeburg vom 27.07.2006 (Az. 4 K 253/05) wurde eine kosten- und mengenmäßige Berechnung auf Grundlage der Ist-Daten für den Nachkalkulationszeitraum vorgenommen. Die Differenz zwischen dem Produkt aus tatsächlichen Bemessungseinheiten der Jahre 2016 bis 2018 und dem ursprünglich in der Vorkalkulation berechneten (beschlossenen) Gebührensatz und den tatsächlich angefallenen gebührenrelevanten Kosten dieses Zeitraumes ergab eine Kostenunterdeckung.

Die in der Nachkalkulation ermittelte Kostenunterdeckung ist auf Seite 13 dargestellt. Sie wurde alternativ mit Ausgleich bzw. ohne Ausgleich in der Vorkalkulation berücksichtigt. Bei der Variante mit Kostendeckungsausgleich wurde sie in den Jahren 2019 bis 2021 zu jeweils gleichen Teilen als zusätzlicher Aufwand eingestellt.



## 1.9. Ermessensentscheidungen/Prognosen/Schätzungen

Die Gebührenkalkulation dient als ein Instrument zur Unterstützung der Ermessensentscheidung bei der Gebührenfestsetzung. Zur Ermessensausübung sollte die Kalkulation vom Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Höhe der Gebühren herangezogen werden.

Die aufgeführten Parameter des Anlagevermögens, der Betriebskosten und der Bemessungseinheiten wurden entsprechend der zu erwartenden Entwicklung berücksichtigt. Die Abschreibungssätze entsprechen denen der Wirtschaftsführung der Gemeinde auf Grund der erwarteten Nutzungsdauer der jeweiligen Anlagegüter.

Die Gemeinde hat Ermessensentscheidungen in folgenden Bereichen zu treffen:

- Anwendung jährlicher Grund- und Verbrauchsgebühren oder bis zu drei Jahren gleichbleibende Durchschnittsgebühren mit Auswirkungen in Form von Mehr- bzw. Mindererlösen in den einzelnen Jahren bei Anwendung einer über den Kalkulationszeitraum gleichbleibenden Durchschnittsgebühr (Grund- und Verbrauchsgebühr)
- Entwicklung von Anlagevermögen, Betriebskosten und Bemessungseinheiten
- Höhe der Abschreibungssätze und des kalkulatorischen Zinssatzes
- Höhe der grundgebührenwirksamen Fixkostenanteile bei der Grundgebühr

Mangels exakter Kenntnisse zukünftiger Entwicklungen muss die Gemeinde Prognosen oder Schätzungen zu nachfolgenden Daten vornehmen:

- Leistungseinheiten
- voraussichtliche Investitionen und daraus resultierende kalkulatorische Kosten
- zu erwartende Zuschüsse/Fördermittel
- und betriebliche Kosten.

## 2. Übersicht über die Wasserversorgungsgebühren

## Monatliche Grundgebühren für den Zeitraum 2019 bis 2021 zuzüglich MWSt.

	Monatliche Grundgebühren zuzügl. MWSt.			durchschn. Grundgebühr	bisherige Grundgebühren
	2019	2020	2021	2019 bis 2021	
Wasserzählergröße Q (n)	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat
Q (3) bis 4,00	12,73	12,29	12,84	12,62	12,62
Q (3) bis 10,00	31,83	30,73	32,09	31,55	31,56

## Monatliche Grundgebühren für den Zeitraum 2019 - 2021 einschl. MWSt.

	Monatliche Grundgebühren einschl. MWSt.			durchschn. Grundgebühr	bisherige Grundgebühren
	2019	2020	2021	2019 bis 2021	
Wasserzählergröße Q (n)	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat	€ / Zähler und Monat
Q (3) bis 4,00	13,62	13,15	13,74	13,50	13,50
Q (3) bis 10,00	34,06	32,88	34,34	33,76	33,77

## Kostendeckende Wasserversorgungs - Verbrauchsgebühren ohne Kostendeckungsausgleich

	2019	2020	2021	2019 bis 2021	Bisherige Gebühren
Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr ohne <u>Kostendeckungsausgleich</u> 2016 bis 2018 <u>zuzügl. MWSt.</u>	1,17 €/m <sup>3</sup>	1,28 €/m <sup>3</sup>	1,39 €/m <sup>3</sup>	1,28 €/m <sup>3</sup>	1,11 €/m <sup>3</sup>
Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr ohne <u>Kostendeckungsausgleich</u> 2016 bis 2018 <u>einschl. MWSt.</u>	1,25 €/m <sup>3</sup>	1,37 €/m <sup>3</sup>	1,49 €/m <sup>3</sup>	1,37 €/m <sup>3</sup>	1,18 €/m <sup>3</sup>

## Kostendeckende Wasserversorgungs - Verbrauchsgebühren mit Kostendeckungsausgleich

	2019	2020	2021	2019 bis 2021	Bisherige Gebühren
Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr <u>mit Kostendeckungsausgleich</u> 2016 bis 2018 <u>zuzügl. MWSt.</u>	1,31 €/m <sup>3</sup>	1,42 €/m <sup>3</sup>	1,53 €/m <sup>3</sup>	1,42 €/m <sup>3</sup>	1,11 €/m <sup>3</sup>
Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr <u>mit Kostendeckungsausgleich</u> 2016 bis 2018 <u>einschl. MWSt.</u>	1,40 €/m <sup>3</sup>	1,52 €/m <sup>3</sup>	1,64 €/m <sup>3</sup>	1,52 €/m <sup>3</sup>	1,18 €/m <sup>3</sup>

## Nachkalkulation der Jahre 2016 bis 2018

## 1. Gebührenrelevanter Aufwand

Konto	Aufwandspositionen	2016	2017	2018	2016 bis 2018
501200	Personalaufwendungen	30.135,26	62.028,98	67.049,78	159.214,02
5211000	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	28.356,37	3.637,41	0,00	31.993,78
5211200	Rohrbrüche (Havarievertrag)		18.440,18	0,00	18.440,18
5221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	5.607,20	952,83	6.560,03
5221200	Rohrbrüche (Havarievertrag)		4.730,50	11.418,52	16.149,02
5231000	Aufwendungen für Mieten und Pachten	353,97	383,01	343,74	1.080,72
5232000	Aufwendungen für Leasing		489,03	701,40	1.190,43
5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	23.366,75		1.522,06	24.888,81
5241500	Energie		21.602,33	16.447,88	38.050,21
5241600	Wasser		105,75		105,75
5241800	Sonstiges		949,90		949,90
5251000	Haltung von Fahrzeugen	0,00	38,24	254,25	292,49
5251100	Kraftstoffe		373,76	1.031,07	1.404,83
5252000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		99,06		99,06
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens		36,54	84,45	120,99
5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.021,62	669,90	34,00	2.725,52
5281000	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	5.576,59	2.563,19	139,21	8.278,99
5281200	Chemikalien		3.046,00	1.096,58	4.142,58
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		616,26	2.746,35	3.362,61
5311100	Zuweisungen f. lfd. Zwecke ans Land (Wasserentnahmeabgabe)	9.838,15	7.764,50	7.842,35	25.445,00
5411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		450,56		450,56
5431000	Geschäftsaufwendungen	3.214,55	764,13	414,32	4.393,00
5431020	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		5.272,15	3.444,00	8.716,15
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle				0,00
581100	Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	11.107,24	25.217,56	26.027,72	62.352,52
9900001	Umlage Kosten Bauhof		860,86	400,40	1.261,26
	<b>gebührenrelevanter laufender Aufwand</b>	<b>113.970,50</b>	<b>165.747,00</b>	<b>141.950,91</b>	<b>421.668,41</b>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>13.221,93</b>	<b>12.794,05</b>	<b>14.447,04</b>	<b>40.463,02</b>
	<b>Zinsen und sonst. Zinsaufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>1.007,33</b>	<b>926,84</b>	<b>1.934,17</b>
	<b>Gesamte gebührenrelevante Aufwendungen</b>	<b>127.192,43 €</b>	<b>179.548,38 €</b>	<b>157.324,79 €</b>	<b>464.065,60 €</b>

## 2. Gebührenrelevante Erträge

	Ertragspositionen	2016	2017	2018	2016 bis 2018
	<b>Informativ:</b>				
4321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-112.078,08	-150.624,78	-175.018,42	-437.721,28
	<b>Gebührenrelevante Erlöse/Erträge</b>				
4311000	Verwaltungsgebühren	-119,60	-70,00	-458,75	-648,35
	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf an Dritte	-55.387,00	-54.840,00	-60.619,00	-170.846,00
4461000	sonst. privat-rechtl. Leistungsentgelte			-6,66	-6,66
448300	Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden	-1.163,04		0,00	-1.163,04
448700	Erträge aus Kostenerstattungen von priv. Unternehmen	-1.612,10			-1.612,10
448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übr. Bereichen				0,00
453200	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-419,27	-419,27	-419,27	-1.257,81
459100	Andere sonst. ordentliche Erträge			-8,05	
	<b>Gesamte gebührenrelevante Erträge (ohne Gebührenerlöse)</b>	<b>- 58.701,01 €</b>	<b>- 55.329,27 €</b>	<b>- 61.511,73 €</b>	<b>- 175.533,96 €</b>

## 3. Gebührenrelevante Kosten

Kostenermittlung	2016	2017	2018	2016 bis 2018
Gebührenrelevanter Aufwand	127.192,43	179.548,38	157.324,79	464.065,60
Gebührenrelevante Erträge	-58.701,01	-55.329,27	-61.511,73	-175.542,01
<b>Um Erträge bereinigter Aufwand</b>	<b>68.491,42 €</b>	<b>124.219,11 €</b>	<b>95.813,06 €</b>	<b>288.523,59 €</b>
Anteilige Kosten Löschwasserbereitstellung in Höhe von 3%	-2.054,74 €	-3.726,57 €	-2.874,39 €	-8.655,71
<b>Grundgebührenerlöse</b>	<b>- 15.782,40 €</b>	<b>- 40.851,48 €</b>	<b>- 65.119,92 €</b>	<b>- 121.753,80 €</b>
<b>Kostenunterdeckungsausgleich aus Vorjahren</b>	<b>5.215,79</b>	<b>5.215,79</b>	<b>5.215,79</b>	<b>15.647,36</b>
<b>Verbrauchsabhängige Kosten</b>	<b>55.870,06 €</b>	<b>84.856,84 €</b>	<b>33.034,54 €</b>	<b>173.761,44 €</b>
Jahresverbrauchsmengen	53.241 m <sup>3</sup>	45.791 m <sup>3</sup>	49.209 m <sup>3</sup>	148.241 m <sup>3</sup>
Kostendeckend nachkalk. Gebührensatz	1,05 €/m <sup>3</sup>	1,85 €/m <sup>3</sup>	0,67 €/m <sup>3</sup>	
Bisheriger kostendeckender Gebührensatz (*) ab 01.07.2017	0,97 €/m <sup>3</sup>	0,97 €/m <sup>3</sup> 1,11 €/m <sup>3</sup>	1,11 €/m <sup>3</sup>	
<b>Multiplikation vorausk. Gebühr und tatsächl. Menge</b>	<b>51.643,77 €</b>	<b>47.622,64 €</b>	<b>54.621,99 €</b>	<b>153.888,40 €</b>
<b>Kostenunterdeckung</b>	<b>-4.226,29 €</b>	<b>-37.234,20 €</b>	<b>21.587,45 €</b>	<b>-19.873,04 €</b>

## Kalkulation der Wasserversorgungsgebühren 2019 bis 2021

## Voraussichtlicher Aufwand in €

Konto	Voraussichtlicher Aufwand	2019	2020	2021	2019 bis 2021
501200	Personalaufwendungen	42.100	39.700	43.100	124.900
5211000	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen				0
5211200	Rohrbrüche (Havarievertrag)				0
5221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	43.300	47.500	46.500	137.300
5221200	Rohrbrüche (Havarievertrag)				0
5231000	Aufwendungen für Mieten und Pachten	400	500	500	1.400
5232000	Aufwendungen für Leasing	800	800	800	2.400
5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.000	20.000	21.000	61.000
5241500	Energie				0
5241600	Wasser				0
5241800	Sonstiges				0
5251000	Haltung von Fahrzeugen	800	800	800	2.400
5251100	Kraftstoffe				0
5252000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	300	300	300	900
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	800	200	800	1.800
5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.500	1.500	1.500	4.500
5281000	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	1.100	1.100	1.100	3.300
5281200	Chemikalien				0
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.500	2.500	2.500	7.500
5311100	Zuweisungen f. lfd. Zwecke ans Land (Wasserentnahmeabgabe)	8.300	8.500	8.500	25.300
5411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100	100	100	300
5431000	Geschäftsaufwendungen	600	600	600	1.800
5431020	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	2.000	2.000	9.000
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	500	1.500
581100	Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	30.700	30.200	29.900	90.800
9900001	Umlage Kosten Bauhof				0
	<b>gebührenrelevanter laufender Aufwand</b>	<b>158.800</b>	<b>156.800</b>	<b>160.500</b>	<b>476.100</b>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>14.674</b>	<b>15.510</b>	<b>17.328</b>	<b>47.512</b>
	<b>kalkulatorischer Zinsaufwand</b>	<b>7.534</b>	<b>8.817</b>	<b>11.067</b>	<b>27.418</b>
	<b>Gesamter gebührenrelevanter Aufwand</b>	<b>181.008</b>	<b>181.127</b>	<b>188.895</b>	<b>551.030</b>

## Voraussichtliche Erträge in €

Konto	Voraussichtliche Erträge	2019	2020	2021	2019 bis 2021
	<b>Informativ:</b>				
4321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-172.700,00	-188.200,00	-188.200,00	-549.100
	<b>Gebührenrelevante Erlöse/Erträge</b>				
4311000	Verwaltungsgebühren	-500,00	-500,00	-400,00	-1.400
	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf an Dritte 1,00 €/m³	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00	-165.000
448300	Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden				0
448700	Erträge aus Kostenerstattungen von priv. Unternehmen				0
448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übr. Bereichen				0
453200	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-419,27	-419,27	-419,27	-1.258
	<b>Gesamte gebührenrelevante Erträge</b>	<b>-55.919,27</b>	<b>-55.919,27</b>	<b>-55.819,27</b>	<b>-167.658</b>
	<b>Gebührenrelevante Kosten</b>	<b>125.088,63</b>	<b>125.208</b>	<b>133.076</b>	<b>383.372</b>
	Anteilige Kosten Löschwasserbereitstellung in Höhe von 3%	-3.753	-3.756	-3.992	-11.501
	<b>Gebührenrelevante Kosten</b>	<b>121.335,97</b>	<b>121.451,47</b>	<b>129.083,32</b>	<b>371.871</b>

## Voraussichtlicher fixer Aufwand

Konto	Voraussichtlicher Aufwand	2019	2020	2021	2019 bis 2021
501200	Personalaufwendungen	33.680	31.760	34.480	99.920
5211000	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	0	0	0
5211200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	43.300	47.500	46.500	137.300
5221200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5231000	Aufwendungen für Mieten und Pachten	400	500	500	1.400
5232000	Aufwendungen für Leasing	800	800	800	2.400
5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000	10.000	10.500	30.500
5241500	Energie	0	0	0	0
5241600	Wasser	0	0	0	0
5241800	Sonstiges	0	0	0	0
5251000	Haltung von Fahrzeugen	40	40	40	120
5251100	Kraftstoffe	0	0	0	0
5252000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	15	15	15	45
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	40	10	40	90
5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.200	1.200	1.200	3.600
5281000	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0
5281200	Chemikalien	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	125	125	125	375
5311100	Zuweisungen f. lfd. Zwecke ans Land (Wasserentnahmeabgabe)	0	0	0	0
5411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
5431000	Geschäftsaufwendungen	30	30	30	90
5431020	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.500	1.000	1.000	4.500
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0	0	0	0
581100	Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	15.350	15.100	14.950	45.400
9900001	Umlage Kosten Bauhof	0	0	0	0
	<b>laufender Aufwand</b>	<b>107.480</b>	<b>108.080</b>	<b>110.180</b>	<b>325.740</b>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>14.674</b>	<b>15.510</b>	<b>17.328</b>	<b>47.512</b>
	<b>kalkulatorischer Zinsaufwand</b>	<b>7.534</b>	<b>1.000</b>	<b>2.000</b>	<b>10.534</b>
	<b>Fixer Aufwand</b>	<b>129.688</b>	<b>124.590</b>	<b>129.508</b>	<b>383.786</b>

## Voraussichtliche fixe Erträge

Konto	Fixe Erträge	2019	2020	2021	2019 bis 2021
4321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte				
	Gebührenrelevante Erlöse/Erträge	0	0	0	0
4311000	Verwaltungsgebühren	-25	-25	-20	-70
	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf an Dritte	0	0	0	0
448300	Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0
448700	Erträge aus Kostenerstattungen von priv. Unternehmen	0	0	0	0
448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übr. Bereichen	0	0	0	0
453200	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-21	-21	-21	-63
	<b>Fixe Erträge</b>	<b>-46</b>	<b>-46</b>	<b>-41</b>	<b>-133</b>

## Voraussichtliche grundgebührenwirksame Fixkosten

## Voraussichtlicher grundgebührenwirksamer fixer Aufwand

Konto	Voraussichtlicher Aufwand	2019	2020	2021	2019 bis 2021
	Voraussichtl. prozentualer grundgebührenwirksamer fixer Aufwand 50,33%				
501200	Personalaufwendungen	16.951	15.984	17.353	50.288
5211000	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	0	0	0
5211200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	21.792	23.906	23.403	69.101
5221200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5231000	Aufwendungen für Mieten und Pachten	201	252	252	705
5232000	Aufwendungen für Leasing	403	403	403	1.208
5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.033	5.033	5.284	15.350
5241500	Energie	0	0	0	0
5241600	Wasser	0	0	0	0
5241800	Sonstiges	0	0	0	0
5251000	Haltung von Fahrzeugen	20	20	20	60
5251100	Kraftstoffe	0	0	0	0
5252000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	8	8	8	23
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	20	5	20	45
5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	604	604	604	1.812
5281000	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0
5281200	Chemikalien	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	63	63	63	189
5311100	Zuweisungen f. lfd. Zwecke ans Land (Wasserentnahmeabgabe)	0	0	0	0
5411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
5431000	Geschäftsaufwendungen	15	15	15	45
5431020	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.258	503	503	2.265
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0	0	0	0
581100	Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	7.725	7.600	7.524	22.849
9900001	Umlage Kosten Bauhof				
	<b>laufender Aufwand</b>	<b>54.093</b>	<b>54.395</b>	<b>55.452</b>	<b>163.939</b>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>7.385</b>	<b>7.806</b>	<b>8.721</b>	<b>23.912</b>
	<b>kalkulatorischer Zinsaufwand</b>	<b>3.792</b>	<b>503</b>	<b>1.007</b>	<b>5.302</b>
	<b>Grundgebührenwirksamer Aufwand</b>	<b>65.270</b>	<b>62.704</b>	<b>65.179</b>	<b>193.153</b>

## Voraussichtliche grundgebührenwirksame fixe Erträge

Konto	Voraussichtliche Erträge	2019	2020	2021	2019 bis 2021
4321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	0	0	0	0
	Gebührenrelevante Erlöse/Erträge				
4311000	Verwaltungsgebühren	-13	-13	-10	-35
	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf an Dritte	0	0	0	0
448300	Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0
448700	Erträge aus Kostenerstattungen von priv. Unternehmen	0	0	0	0
448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übr. Bereichen	0	0	0	0
453200	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-11	-11	-11	-32
	<b>Grundgebührenwirksame Erträge</b>	<b>-23</b>	<b>-23</b>	<b>-21</b>	<b>-67</b>

## Kosten pro Bemessungseinheit

Kostenermittlung		2019	2020	2021	2019 bis 2021
	Aufwand in €	65.270	62.704	65.179	193.153
	Erträge in €	-23	-23	-21	-67
<b>Grundgebührenwirksame Kosten in €</b>		<b>65.247</b>	<b>62.681</b>	<b>65.158</b>	<b>193.086</b>

## Wasserzähler

		2019	2020	2021	2019 bis 2021
	Anzahl gesamt: Äquivalenzziffer	418	416	414	1.248
davon:	Q (3) bis 4,00 1,00	412	410	408	1.230
davon:	Q (3) bis 10,00 2,50	6	6	6	18
<b>Bemessungseinheiten gesamt (Anzahl Zähler x Äquivalenzziffer)</b>		<b>427</b>	<b>425</b>	<b>423</b>	<b>1.275</b>
<b>Kosten pro Bemessungseinheit (in €)</b>		<b>152,80</b>	<b>147,48</b>	<b>154,04</b>	<b>151,44</b>

## Grundgebührenermittlung

## Jährliche Grundgebühren für den Zeitraum 2019 bis 2021 zuzüglich MWSt.

Wasserzählergröße Q (3)	jährlich kostendeck. Grundgebühr zuzügl. MWSt. (in € je Zähler und Jahr)			durchschn. Grundgebühr
	2019	2020	2021	2019 bis 2021
Q (3) bis 4,00	152,80	147,48	154,04	151,44
Q (3) bis 10,00	382,01	368,71	385,10	378,60

## Monatliche Grundgebühren für den Zeitraum 2019 bis 2021 zuzüglich MWSt.

Wasserzählergröße Q (3)	Monatl. Grundgebühr zuzügl. MWSt.			durchschn. Grundgeb.
	2019 € / Zähler und Monat	2020 € / Zähler und Monat	2021 € / Zähler und Monat	2019 bis 2021 € / Zähler und Monat
Q (3) bis 4,00	12,73	12,29	12,84	12,62
Q (3) bis 10,00	31,83	30,73	32,09	31,55

## Monatliche Grundgebühr für den Zeitraum 2019 - 2021 einschl. MWSt.

Wasserzählergröße Q (3)	Monatl. Grundgebühr einschl. MWSt.			durchschn. Grundgeb.
	2019 € / Zähler und Monat	2020 € / Zähler und Monat	2021 € / Zähler und Monat	2019 bis 2021 € / Zähler und Monat
Q (3) bis 4,00	13,62	13,15	13,74	13,50
Q (3) bis 10,00	34,06	32,88	34,34	33,76

## Verbrauchsgebührenrelevante voraussichtliche Betriebskosten

(Gesamtbetriebskosten abzüglich fixe gebührenwirksame Betriebskosten in €)

Konto	Voraussichtlicher Aufwand	2019	2020	2021	2019 bis 2021
501200	Personalaufwendungen	25.149	23.716	25.747	74.612
5211000	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	0	0	0	0
5211200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5221000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	21.508	23.594	23.097	68.199
5221200	Rohrbrüche (Havarievertrag)	0	0	0	0
5231000	Aufwendungen für Mieten und Pachten	199	248	248	695
5232000	Aufwendungen für Leasing	397	397	397	1.192
5241000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14.967	14.967	15.716	45.650
5241500	Energie	0	0	0	0
5241600	Wasser	0	0	0	0
5241800	Sonstiges	0	0	0	0
5251000	Haltung von Fahrzeugen	780	780	780	2.340
5251100	Kraftstoffe	0	0	0	0
5252000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	292	292	292	877
5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	780	195	780	1.755
5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	896	896	896	2.688
5281000	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	1.100	1.100	1.100	3.300
5281200	Chemikalien	0	0	0	0
5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.437	2.437	2.437	7.311
5311100	Zuweisungen f. lfd. Zwecke ans Land (Wasserentnahmeabgabe)	8.300	8.500	8.500	25.300
5411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100	100	100	300
5431000	Geschäftsaufwendungen	585	585	585	1.755
5431020	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.742	1.497	1.497	6.735
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	500	1.500
581100	Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen	22.975	22.600	22.376	67.951
9900001	Umlage Kosten Bauhof	0	0	0	0
	<b>laufender Aufwand</b>	<b>104.707</b>	<b>102.405</b>	<b>105.048</b>	<b>312.161</b>
	<b>Abschreibungen</b>	<b>7.289</b>	<b>7.704</b>	<b>8.607</b>	<b>23.600</b>
	<b>kalkulatorischer Zinsaufwand</b>	<b>3.742</b>	<b>8.314</b>	<b>10.060</b>	<b>22.116</b>
	<b>verbrauchsabhängiger Aufwand</b>	<b>115.738</b>	<b>118.423</b>	<b>123.716</b>	<b>357.877</b>

Konto	Erträge	2019	2020	2021	2019 bis 2021
4321000	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte				
	Gebührenrelevante Erlöse/Erträge				
4311000	Verwaltungsgebühren	-487	-487	-390	-1.365
	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf an Dritte	-55.000	-55.000	-55.000	-165.000
448300	Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0
448700	Erträge aus Kostenerstattungen von priv. Unternehmen	0	0	0	0
448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übr. Bereichen	0	0	0	0
453200	Erträge aus Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-409	-409	-409	-1.226
	<b>verbrauchsabhängige Erträge</b>	<b>-55.896</b>	<b>-55.896</b>	<b>-55.799</b>	<b>-167.591</b>

## Ermittlung der verbrauchsgebührenwirksamen Kosten

Kostenermittlung	2019	2020	2021	2019 bis 2021
Aufwand in €	115.738	118.423	123.716	357.877
Erträge in €	-55.896	-55.896	-55.799	-167.591
Anteilige Kosten Löschwasserbereitstellung in Höhe von 3%	-3.753	-3.756	-3.992	-11.501
Kostenunterdeckungsausgleich	-19.873,04	6.624	6.624	19.873
<b>Verbrauchsabhängige Kosten ohne Kostendeckungsausgleich</b>	<b>56.089</b>	<b>58.771</b>	<b>63.925</b>	<b>178.785</b>
<b>Verbrauchsabhängige Kosten mit Kostendeckungsausgleich</b>	<b>62.714</b>	<b>65.395</b>	<b>70.549</b>	<b>198.658</b>

## Jährlich prognostizierte Frischwassermengen

	2019	2020	2021	2019 bis 2021
<b>Frischwassermengen</b>	<b>48.000 m<sup>3</sup></b>	<b>46.000 m<sup>3</sup></b>	<b>46.000 m<sup>3</sup></b>	<b>140.000 m<sup>3</sup></b>

## Verbrauchsgebühren ohne Kostendeckungsausgleich 2016 bis 2018

	2019	2020	2021	2019 bis 2021
<b>Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr ohne Kostendeckungsausgleich zuzüglich MWSt.</b>	<b>1,17 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,28 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,39 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,28 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr ohne Kostendeckungsausgleich einschließlich MWSt.</b>	<b>1,25 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,37 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,49 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,37 €/m<sup>3</sup></b>

## Verbrauchsgebühren mit Kostendeckungsausgleich 2016 bis 2018

	2019	2020	2021	2019 bis 2021
<b>Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr mit Kostendeckungsausgleich zuzügl. MWSt.</b>	<b>1,31 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,42 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,53 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,42 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Kostendeckende Wasserverbrauchsgebühr mit Kostendeckungsausgleich einschl. MWSt.</b>	<b>1,40 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,52 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,64 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,52 €/m<sup>3</sup></b>

## Haushaltsrechtliche Konsequenzen einer Durchschnittsgebühr über den gesamten Zeitraum von 2019 - 2021

Werden die durchschnittlichen Grund- und Verbrauchs-Gebühren 2016 - 2018 beschlossen, treten in den einzelnen Jahren Minder- bzw. Mehrerlöse auf. Dies resultiert aus der Differenz zwischen den tatsächlichen Kosten und den Gebührenerlösen lt. beschlossenem Gebührensatz. Bei Mindererlösen sind diese vorübergehend aus allgemeinen Mitteln zu finanzieren.

## 1. Verbrauchsabhängige Wasserversorgungsgebühr mit Kostendeckungsausgleich

	2019	2020	2021
Kosten zuzügl. MWSt. im Jahr	62.714 €	65.395 €	70.549 €
Ermittelte Durchschnittsgebühr	1,42 €/m <sup>3</sup>	1,42 €/m <sup>3</sup>	1,42 €/m <sup>3</sup>
Frischwassermenge im Jahr	48.000	46.000	46.000
Gebührenerlöse bei Beschluss der Durchschnittsgebühr	68.111 €	65.273 €	65.273 €
Mindererlöse	- €	122 €	5.276 €
Mehrerlöse	5.398 €	- €	- €

## 2. Wasserversorgungs-Grundgebühr

	2019	2020	2021
Kosten zuzügl. MWSt. im Jahr	65.246,6 €	62.680,9 €	65.158,5 €
Ermittelte monatl. Durchschnittsgebühr für Wasserzähler bis 2,5 m <sup>3</sup>	12,62 €/Zähler	12,62 €/Zähler	12,62 €/Zähler
Anzahl der Bemessungseinheiten (Wasserzähler bis 2,5 m <sup>3</sup> ) im Jahr	412	410	408
Gebührenerlöse bei Beschluss der Durchschnittsgebühr	62.393 €	62.090 €	61.788 €
Ermittelte monatl. Durchschnittsgebühr für Wasserzähler bis 6 m <sup>3</sup>	31,55 €/Zähler	31,55 €/Zähler	31,55 €/Zähler
Anzahl der Bemessungseinheiten (Wasserzähler bis 6 m <sup>3</sup> ) im Jahr	6	6	6
Gebührenerlöse bei Beschluss der Durchschnittsgebühr	2.272 €	2.272 €	2.272 €
Mindererlöse	- 582 €	- €	1.099 €
Mehrerlöse	- €	1.681 €	- €

## 3. Mehr-/Mindererlöse der gesamten öffentlichen Einrichtung mit Kostenunterdeckungsausgleich

	2019	2020	2021
Mindererlöse	- 582 €	122 €	6.375 €
Mehrerlöse	5.398 €	1.681 €	- €
Saldo	4.816 €	1.559 €	6.375 €

## Abschreibungen einschließlich der Investitionszugänge ab 2016

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>RBW 01.01. der zum 31.12.2106 vorhandenen Anlagen</b>						
<b>Konto</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen	23.376,87	22.457,16	21.537,45	20.617,74	19.698,03	18.778,32
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz	197.500,25	189.197,09	180.893,93	172.590,77	164.287,61	155.984,45
81100 Betriebsvorrichtungen	6.974,00	4.362,46	3.078,13	1.793,80	751,28	454,36
82100 bewegl. Anlagevermögen	5.995,60	6.123,40	5.040,48	3.957,56	2.874,64	1.791,72
82200 Sammelposten BGA	381,38	1.316,20	906,32	587,64	268,94	0,00
<b>RBW 01.01. aus Zugängen ab 2017</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen			0,00	0	0	0
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz			97.449,25	98.587	145.729	206.526
81100 Betriebsvorrichtungen			0,00	0	7.453	14.719
82100 bewegl. Anlagevermögen			0,00	0	975	1.850
82200 Sammelposten BGA			421,29	539	462	386
<b>Restbuchwerte zum 01.01.</b>	<b>234.228,10</b>	<b>223.456,31</b>	<b>309.326,85</b>	<b>298.673,40</b>	<b>342.499,34</b>	<b>400.489,40</b>
<b>Zugang an AHK</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen						
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz		98.229,71	3.616,30	50.000	65.000	130.000
81100 Betriebsvorrichtungen				7.500,00	7.500,00	7.500,00
82100 bewegl. Anlagevermögen				1.000,00	1.000,00	1.000,00
82200 Sammelposten BGA		434,88	177,29			
<b>AHK-Zugänge</b>	<b>0,00</b>	<b>98.665</b>	<b>3.794</b>	<b>58.500</b>	<b>73.500</b>	<b>138.500</b>
<b>Abschreibungen</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen	-919,71	-919,71	-919,71	-919,71	-919,71	-919,71
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz	-8.303,16	-8.303,16	-8.303,16	-8.303,16	-8.303,16	-8.303,16
81100 Betriebsvorrichtungen	-2.611,54	-1.284,33	-1.284,33	-1.042,52	-296,92	-111,08
82100 bewegl. Anlagevermögen	-977,64	-1.082,92	-1.082,92	-1.082,92	-1.082,92	-1.036,83
82200 Sammelposten BGA	-409,88	-409,88	-318,68	-318,70	-268,94	0,00
<b>Abschreibungen aus Investitionszugängen</b>						
25% AfA im Zugangsjahr						
42100 Pumpenhaus/Brunnen						
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz		2,50%	-780,46	-2.478,34	-2.858,65	-4.202,40
81100 Betriebsvorrichtungen		2,50%	0,00	0,00	-46,88	-234,38
82100 bewegl. Anlagevermögen		10,00%	0,00	0,00	-25,00	-125,00
82200 Sammelposten BGA		12,50%	-13,59	-59,90	-76,52	-76,52
<b>Summe an Abschreibungen</b>	<b>-13.221,93</b>	<b>-12.794,05</b>	<b>-14.447,04</b>	<b>-14.674,06</b>	<b>-15.509,95</b>	<b>-17.327,83</b>
<b>Restbuchwerte zum 31.12.</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen	22.457,16	21.537,45	20.617,74	19.698,03	18.778,32	17.858,61
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz	189.197,09	180.893,93	172.590,77	164.287,61	155.984,45	147.681,29
81100 Betriebsvorrichtungen	4.362,46	3.078,13	1.793,80	751,28	454,36	343,28
82100 bewegl. Anlagevermögen	6.123,40	5.040,48	3.957,56	2.874,64	1.791,72	754,89
82200 Sammelposten BGA	1.316,20	906,32	587,64	268,94	0,00	0,00
<b>Restbuchwerte aus Investitionszugängen</b>						
42100 Pumpenhaus/Brunnen						
42200 baul. Anlagen d. Infrastrukturvermögens - HB und Wassernetz		97.449,25	98.587,21	145.728,56	206.526,16	330.292,51
81100 Betriebsvorrichtungen		0,00	0,00	7.453,13	14.718,75	21.796,88
82100 bewegl. Anlagevermögen		0,00	0,00	975,00	1.850,00	2.625,00
82200 Sammelposten BGA		421,29	538,68	462,16	385,64	309,12
<b>Restbuchwerte zum 31.12.</b>	<b>223.456,31</b>	<b>309.326,85</b>	<b>298.673,40</b>	<b>342.499,34</b>	<b>400.489,40</b>	<b>521.661,57</b>
<b>Abzugskapital - Sonderposten</b>						
<b>RBW Sonderposten für Investitionszuschüsse zum 01.01.</b>	<b>20.700,25</b>	<b>20.280,98</b>	<b>19.861,71</b>	<b>19.442,44</b>	<b>19.023,17</b>	<b>18.603,90</b>
<b>Auflösungen</b>	<b>-419,27</b>	<b>-419,27</b>	<b>-419,27</b>	<b>-419,27</b>	<b>-419,27</b>	<b>-419,27</b>
<b>RBW Sonderposten für Investitionszuschüsse zum 31.12.</b>	<b>20.280,98</b>	<b>19.861,71</b>	<b>19.442,44</b>	<b>19.023,17</b>	<b>18.603,90</b>	<b>18.184,63</b>

## Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Verzinsbares Anlagekapital im Jahresmittel	208.351,59	246.320,24	284.348,05	301.353,57	352.680,84	442.681,22
Zinssatz				2,50%	2,50%	2,50%
<b>Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.533,84</b>	<b>8.817,02</b>	<b>11.067,03</b>

Anlage 2

Grundlagendaten - Bemessungseinheiten

Trinkwasserverbrauch - Frischwassermengen

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Frischwassermengen</b>	<b>53.241 m<sup>3</sup></b>	<b>45.791 m<sup>3</sup></b>	<b>49.209 m<sup>3</sup></b>	<b>48.000 m<sup>3</sup></b>	<b>46.000 m<sup>3</sup></b>	<b>46.000 m<sup>3</sup></b>

Wasserzähler

		2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Anzahl gesamt:	430	427	421	418	416	414
<b>davon: bis 2015 Qn</b>	<b>Q 3 bis 4,00</b>	<b>424</b>	<b>421</b>	<b>415</b>	<b>412</b>	<b>410</b>	<b>408</b>
<b>davon: bis 2015 Qn</b>	<b>Q 3 bis 10,00</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>

	2016	2017	2018	2016 bis 2018
<b>beschlossene monatl. Grundgebühren</b>	<b>3,00 €</b>	<b>3,00 €</b>	<b>12,62 €</b>	
<b>beschlossene monatl. Grundgebühren</b>		<b>12,62 €</b>		
<b>Jährliche Grundgebührenerlöse Q(n) bis 2,5</b>	<b>15.264,00 €</b>	<b>39.456,12 €</b>	<b>62.847,60 €</b>	<b>117.567,72 €</b>

<b>beschlossene monatl. Grundgebühren</b>	<b>7,20 €</b>	<b>7,20 €</b>	<b>31,56 €</b>	
<b>beschlossene monatl. Grundgebühren</b>		<b>31,56 €</b>		
<b>Jährliche Grundgebührenerlöse Q(n) bis 6,00</b>	<b>518,40 €</b>	<b>1.395,36 €</b>	<b>2.272,32 €</b>	<b>4.186,08 €</b>

<b>Gesamte Grundgebührenerlöse</b>	<b>15.782,40 €</b>	<b>40.851,48 €</b>	<b>65.119,92 €</b>	<b>121.753,80 €</b>
------------------------------------	--------------------	--------------------	--------------------	---------------------

Wasserverkaufsmengen an den Wasserverband Südharz

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Frischwassermengen</b>	<b>55.387 m<sup>3</sup></b>	<b>54.840 m<sup>3</sup></b>	<b>60.619 m<sup>3</sup></b>	<b>55.000 m<sup>3</sup></b>	<b>55.000 m<sup>3</sup></b>	<b>55.000 m<sup>3</sup></b>